

BUND INSTITUTIONELLER INVESTOREN

ALLGEMEINER DATENSCHUTZHINWEIS

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Gleichzeitig möchten wir Ihnen auch mitteilen, welche Rechte Sie hinsichtlich des Datenschutzes haben.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Bund Institutioneller Investoren e.V., vertreten durch Michael Klauke-Werner, An der Hauptwache 5, 60313 Frankfurt am Main, Tel.: +49 (0) 160 90992588, E-Mail: m.klauke@biiev.org.

2. Zweck und Kategorien der Datenverarbeitung

Wir erheben Ihre Daten zum Zweck der Erfüllung unserer vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten, sowie zur Durchführung des Vertrags. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Anschrift, Telefonnummer, Zahlungsinformationen, wie Kreditinstitut, IBAN.

3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Vertrag zwischen Ihnen und uns und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) und Art. 7 DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO z. B. Aufbewahrung von Unterlagen für handels- und steuerrechtliche Zwecke, und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO z. B. in folgenden Fällen: Geltendmachung von Ansprüchen, Verteidigung bei Rechtsstreitigkeiten; Erkennung und Beseitigung von Missbrauch; Verhinderung und Aufklärung von Straftaten; Gewährleistung des sicheren IT-Betriebs. Ohne die Angabe dieser Daten wäre die Durchführung des Vertrags mit Ihnen nicht möglich.

4. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der von Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von sich aus unserem Vertragsverhältnis ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger z.B. zur

Bonitätsprüfung. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an Auftragsverarbeiter, das sind Unternehmen, die wir im gesetzlich vorgesehenen Rahmen mit der Verarbeitung von Daten beauftragen, Art. 28 DSGVO (Dienstleister, Erfüllungsgehilfen). In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln.

5. Werbung oder Marktforschung

Für Werbung oder Marktforschung verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie eingewilligt haben; die Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Auf die Möglichkeit zum Widerruf weisen wir Sie bei Einholung einer Einwilligung hin. Abweichende Regelungen gelten, wenn Sie online sind, also auf unseren Internet-Seiten surfen oder unsere Apps nutzen. Informationen hierzu finden Sie in den Datenschutzhinweisen des jeweiligen Online-Angebots.

6. Dauer der Speicherung

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine längere Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO eingewilligt haben.

7. Übermittlung in Drittländer

Sollten wir personenbezogene Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermitteln, erfolgt diese nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien vorhanden sind oder es für unsere Leistungserbringung Ihnen gegenüber erforderlich ist oder es gesetzlich vorgesehen ist (Art. 49 DSGVO).

8. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (Art 7 III DSGVO).

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grund von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 DSGVO), soweit besondere Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an uns.

10. Beschwerdemöglichkeit

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Rheingaustraße 140, 65203 Wiesbaden, Telefon: 0611/ 69060, E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de.

Stand: Mai 2023